

Technische Hinweise

Termin:

Samstag, 07. Oktober 2017, 15.00 Uhr

Veranstaltungsort:

Kirche St. Hedwig, Elsterstraße 18, 65933 Frankfurt – Griesheim

Anfahrt:

Bis Bahnhof Ffm-Griesheim mit der S-Bahn S1 und S2;
Fußweg 1,5 km oder Straßenbahn Nr.: 11 bis Linnegraben; Fußweg
300m, Autofahrer benutzen die A66 / B40a, Mainzer Landstraße bis
Zum Linnegraben, links abbiegen auf Zum Linnegraben, links abbie-
gen auf Elsterstraße.

Veranstalter:

Ackermann-Gemeinde Hessen

Leitung:

Peter Hoffmann

Tagungsbeitrag:

EURO 5,--;

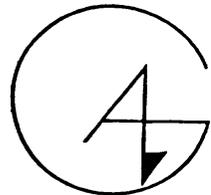
Anmeldung spätestens bis Freitag 29. September 2017.

Anmeldung an:

**Ackermann-Gemeinde, Eschenheimer Anlage 21,
60318 Frankfurt a. M., Tel. 069/1501188 oder Fax 1501190
E-mail frankfurt@ackermann-gemeinde.de**

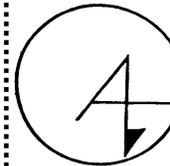
Da zu einem solchen Nachmittag auch Kuchen gehört, bitten wir um
Kuchenspenden (Bitte vermerken Sie diese bei Ihrer Anmeldung).

Mit der Bitte
um Anmeldung
telefonisch, Fax
oder E-Mail



**ACKERMANN-GEMEINDE
Diözese Limburg**

Geschäftsstelle Frankfurt: Dorota Günther
Eschenheimer Anlage 21, 60318 Frankfurt am Main
Tel: 069/1501-188 Fax: 069/1501-190
frankfurt@ackermann-gemeinde.de
www.ackermann-gemeinde.de
Kooperationspartner Hedwigsforum: www.hedwigsforum.de
Spenden für unsere Arbeit erbeten auf das Konto:
Postbank IBAN DE67 5001 0060 0061 3086 01
BIC PBNKDEFF



**Ackermann Gemeinde
Limburg**

Literarisches Café

*Samstag, 07. Oktober 2017
15 Uhr*

*Kirche St. Hedwig
Frankfurt Griesheim*

Geschichten aus alten und jüngeren Zeiten:

Sagen aus Böhmen und Mähren

mit Rebecca Kopřivová, Freiburg/Brünn

Geschichten aus alten und jüngeren Zeiten -
Sagen aus Böhmen und Mähren

Ein literarischer Abend zum Hinein-
hören in alte Sagen, die von der Grün-
dungszeit der ersten böhmischen und
mährischen Siedlungen erzählen,
vom Urvater Čech und der weisen
Richterin Libuše, aber auch jüngere
Geschichten von mittelalterlichen Bur-
gen und Rittern oder dem Brünner
Drachen.

Diese alten Sagen und Märchen wurden von tschechischen wie
deutschen Redakteuren, Historikern und Lehrern zusammenge-
tragen.

So etwa sind die Sagen aus Böhmen, Mähren und der Slowakei
im Werk „Böhmens alte Sagen“ von Alois Jirasek (1851-1930)
Teil eines Prozesses der Selbstkonstruktion und Selbstbestim-
mung der tschechisch-sprachigen Bevölkerung. Sie gehören bis
heute zu den Klassikern der tschechischen Literatur. Lassen Sie
sich in diese Sagenwelt entführen.

Rebecca Kopřivová

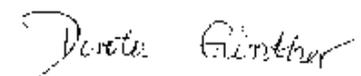
Mit Rebecca Kopřivová konnte wir eine junge Frau gewinnen ,
die vor 5 Jahren schon bei der Ackermann-Gemeinde und beim
Hedwigsforum während der Tage der Internationalen Begegnung
aufgetreten ist. Nach Studien an der Universität Brunn studiert
Sie gegenwärtig an der Universität Freiburg/Breisgau.
Sie beschäftigt sich seit längerer Zeit mit den Werken von Alois
Jirásek, s.o., Božena Němcová (1820-1862) Sammlerin von
Volksmärchen und Schriftstellerin, Karel Jaromír Erben (1811-
1820) Historiker, Archivar, Sammler von Volksmärchen und
Volksliedern, Schriftsteller der Romantik sowie Eduard Steiner
(1896 Brunn-1964, Endersbach BRD) Konrektor, Historiker und
Schriftsteller.

Sie wird uns lesen von Cech, dem Urvater und ersten „Herzog“
der Tschechen, von Premysl, dem Ackermann, dem sagenhaften
„Begründer“ des Geschlechtes der Premysliden, die in den böh-
mischen Ländern bis ins 14. Jahrhundert herrschten. Auch wer-
den Sie von einem Wandergesellen und dem Brünner Drachen
hören. Also ein wirklich „volkstümlich“ Literarisches Café mit
„alten Bekannten“.

Mit der Bitte um Anmeldung telefonisch, Fax oder E-Mail



Peter Hoffmann



Dorota Günther
